



proTECTr Produktlogo

19.04.2021 09:00 CEST

## Warum ein Relaunch von proTECTr gerade jetzt wichtig ist

*procilon Verschlüsselungsplattform komplett überarbeitet*

Bereits seit einigen Jahren stellt procilon Verschlüsselungstechnologie über die Web-Applikation proTECTr kostenfrei zur Verfügung. Zuerst nur als Funktionsmuster gedacht, haben im Lauf der Zeit immer mehr Anwender diesen Service entdeckt und sensible Dateiinhalte bei der elektronischen Übermittlung durch Ende-zu-Ende Verschlüsselung geschützt. Nicht zuletzt die Datenschutzgrundverordnung hat diesen Trend eindeutig verstärkt. So entwickelte sich aus der schnell aufgesetzten kostenfreien App über die Jahre eine Verschlüsselungs-Plattform mit mehreren Tausend Usern. Betrachtet

man die proTECTr-Applikation aus heutigem Blickwinkel fällt neben einem nicht mehr ganz zeitgemäßem Design auch die funktionale Begrenzung auf nur einen Dienst auf. So entstand der Wunsch diese Plattform weiterzuentwickeln und wir stellten uns die Frage: „Was können wir noch für unsere User tun?“

An dieser Stelle möchte ich ausnahmsweise mit der hauseigenen Sichtweise beginnen. Spätestens mit der Ankündigung einer eigenen Cloud-Security-Architektur namens pESA wurde deutlich, dass procilon eine ganz klare Strategie in Richtung moderner und flexibler kryptographischer Cloud-Dienste hat. Das Design dieser Dienste erlaubt es, je nach vorhandenen Anforderungen, Cloud-Anwendungen zu konzipieren und zu implementieren. Warum nicht auch in eine eigene?

Die wichtigere Perspektive, nämlich die der Nutzer, wird von einem wesentlichen Faktor getrieben. Die Notwendigkeit digitale Prozesse, insbesondere bei verteilter Arbeit an unterschiedlichen Orten, nicht nur hinsichtlich der ‚klassischen‘ IT-Security abzusichern, sondern zusätzliche Compliance-Elemente nutzen zu können, wird immer stärker. Letztendlich geht es also darum, das Potential der Digitalisierung durch vertrauenswürdige Transaktionen auszuschöpfen. Zwar wird bei Digitalisierungsstrategien meist ein Überdenken etablierter Prozesse gefordert, aber es gibt durchaus einfache Papierprozesse, die einen schnellen Weg zum Erfolg ermöglichen. Als Beispiele seien hier Mitzeichnungen in Verwaltungen oder die Unterschriften bei mehreren Vertragspartnern genannt. Schon mit diesen einfachen Beispielen beginnen wir den Weg zum ‚Digitalen Transaktionsmanagement‘ (DTM). Mit DTM wird ein weites Feld von technologischen Möglichkeiten eröffnet, die von der einfachen Überführung von Papierdokumenten in Digitalisate bis hin zur vollständigen Automatisierung der gesamten Prozesskette der digitalen Dokumentenverarbeitung reichen.

Bei all diesen Vorhaben steht beim DTM der Compliance-Gedanke im Mittelpunkt. In automatisierten digitalen Abläufen kann nur durch kryptographische Mittel ein Nachweis über die Herkunft und die Unversehrtheit eines Dokumentes erzielt werden. Egal ob ein reiner Integritätsschutz oder eine digitale Unterschrift benötigt wird, an der elektronischen Signatur führt dann kein Weg vorbei. Die Bedingungen dafür sind günstig, denn mit der eIDAS Verordnung wurden verbindliche europäische Standards für elektronische Signaturen, anwendbare Identifizierungsverfahren und für Anbieter verbindliche Sicherheitsniveaus

gesetzt.

Kehren wir nun zum Ausgangspunkt zurück und betrachten unsere proTECTr-Plattform. Hier ist die Aufgabenstellung der vertraulichen Übermittlung von Dokumenten mit personenbezogenen Daten oder von Geschäftsgeheimnissen schon immer Bestandteil der Lösung. Also liegt es in der Natur der Sache, eine weitere Kernkompetenz der procilon in diese Plattform aufzunehmen. Konkret sprechen wir dabei von der elektronischen Signatur. Für Anwender bietet die Kombination von elektronischer Unterschrift UND der verschlüsselten Übertragung eine einzigartige Möglichkeit sehr einfach mit der Digitalisierung von Prozessen zu starten. Da aber gerade bei Online-Diensten der Bedarf an benutzerfreundlichen Lösungen immens hoch ist, haben wir uns entschlossen, nicht einfach nur neue Funktionen in die bestehende Lösung zu integrieren, sondern auch die Benutzeroberfläche zu modernisieren. Das dabei ‚unter der Haube‘ ein enormer Technologiesprung versteckt ist, wird sich in den zukünftigen Nutzungsmöglichkeiten widerspiegeln. Erlebbar wird das mit dem nun gelaunchten Release des [proTECTr 3.0](#) und auf zukünftiges möchte ich jetzt schon Appetit machen.

---

Seit Jahrzehnten gilt die procilon GROUP als verlässlicher Ansprechpartner, wenn es um den Auf- und Ausbau einer sicheren digitalen Kommunikation im deutschen Rechtsraum geht.

Sowohl Unternehmen als auch Behörden setzen zur sicheren Identifizierung, Übertragung und Aufbewahrung ihrer Daten auf Lösungen der Anbietergruppe. Ihr SaaS- und On-Premises-Portfolio ermöglicht es ihnen, digitale Inhalte sicher, niederschwellig, vertraulich, nachvollziehbar und beweisbar zu signieren, auszutauschen und zu archivieren. Die Stärke der procilon GROUP-Produktpalette basiert dabei zum einen auf der strikten Einhaltung deutscher und europäischer Richtlinien und Vorgaben, zum anderen auf dem Einsatz kryptografischer Spitzentechnologien made in Germany, sowie – last but not least – auf seiner Cloud First-Strategie.

Ein wichtiges Mitglied der Anbietergruppe ist die intarsys GmbH. Sie entwickelt und vertreibt qualitativ hochwertige und technologisch führende Softwareprodukte und -komponenten zur Erzeugung und Prüfung von elektronischen Signaturen, Siegeln und Zeitstempeln sowie zur beweissicheren Langzeitarchivierung von digitalen Dokumenten.

Gemeinsam haben es sich die Mitglieder der Anbietergruppe zum Ziel gesetzt, die procilon GROUP zu einem der führenden deutschen Anbieter elektronischer Vertrauensdienstleistungen auszubauen.

Sie möchten mehr über die procilon GROUP erfahren? Klicken Sie [hier](#) – oder abonnieren Sie den [procilon Newsletter](#).

## Kontaktpersonen



### **Kafka Kommunikation GmbH & Co KG**

Pressekontakt

Dr. Torben Gülstorff

[procilon@kafka-kommunikation.de](mailto:procilon@kafka-kommunikation.de)

+49 (0) 89 7474705824